



**SKF** Schweizerischer Katholischer Frauenbund

**Solidaritätsfonds für Mutter und Kind**



hilft engagiert  
und schnell

## Wer sind wir?



### Geschichte

Der Solidaritätsfonds für Mutter und Kind ist ein Sozialwerk des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes SKF. Er wurde 1976 im Vorfeld der ersten Abstimmung über die Fristenregelung ins Leben gerufen. Anstatt sich gegen den straffreien Schwangerschaftsabbruch zu stellen, wollte der SKF betroffenen Frauen konkrete Hilfe bieten. Dies als Zeichen gelebter Solidarität unter Frauen und der Mitverantwortung für das werdende Leben.

### Gesamtschweizerische Hilfe

Der Solidaritätsfonds verfügt in Luzern, Neuchâtel und Bellinzona über drei Anlaufstellen, bei denen Gesuche für Unterstützungsbeiträge eingegeben werden können. Eine kompetente Expertinnenkommission befindet über die Gesuche und entscheidet über die Höhe der bewilligten Beiträge. Die Beurteilung der Gesuche geschieht unabhängig von Konfession, Zivilstand oder Staatszugehörigkeit der betroffenen Frau.



## Wie helfen wir?



### **Schnelle Überbrückungshilfe**

Der Solidaritätsfonds für Mutter und Kind gewährt schnell und unbürokratisch finanzielle Überbrückungshilfe für Frauen, die durch Schwangerschaft, Geburt oder Kleinkinderbetreuung in Not geraten sind. Unterstützungsbeiträge werden gutgesprochen für:

- Geburtskosten
- Babyausstattungen
- Ausgleich von Lohnausfall
- Kosten einer Familienhilfe
- Betreuungskosten für das Kind
- Ausbildung oder Umschulung der Mutter
- Umzugskosten
- Erholungsaufenthalte

### **Perspektiven schaffen**

In Einzelfällen unterstützt der Solidaritätsfonds auch Projekte, die eine längerfristige Verbesserung der Situation von Müttern mit Kindern zum Ziel haben.

In der Regel werden einmalige Beiträge als Überbrückungshilfe geleistet an Frauen, die in der Schweiz leben.

Gesuche können durch eine/n SozialarbeiterIn (z.B. von einer Beratungsstelle / Sozialamt / kirchlicher Sozialdienst / Sozialdienst eines Spitals usw.) eingereicht werden.

Antragsformulare können unter 041 226 02 27 oder sofo@frauenbund.ch bestellt werden.

## Was brauchen wir?



### **Spenden sichern Unterstützung**

Der Solidaritätsfonds für Mutter und Kind finanziert seine Tätigkeit wesentlich durch das jährliche Kirchenopfer am zweiten Januar-Wochenende. Dazu kommen Spenden, Zuwendungen und Legate von Gönnerinnen und Gönnern, von Frauenvereinen, Klöstern, Kirchgemeinden und anderen Gruppierungen. Da die Einnahmen aus der jährlichen Kollekte laufend abnehmen, ist der Solidaritätsfonds dringend auf Spenden angewiesen.

Der Schweizerische Katholische Frauenbund SKF, dessen Sozialwerk der Solidaritätsfonds ist, trägt das Zewo-Gütesiegel für gemeinnützige Institutionen. Die finanziellen Mittel werden zielgerichtet eingesetzt. Über die Verwendung der Gelder informiert der SKF transparent.

### **Steuern sparen**

Der Solidaritätsfonds für Mutter und Kind ist eine gemeinnützige Institution im Sinn des Gesetzes. Zuwendungen an den Solidaritätsfonds können von den Steuern abgezogen werden.

### **Solidaritätsfonds für Mutter und Kind**

Spendenkonto PC 60-6287-7

## Wonach richten wir uns?



### **Anonymität ist Ehrensache**

Die eingehenden Gesuche werden nach strengen Richtlinien geprüft und bewilligt. Der Solidaritätsfonds garantiert Anonymität. Es werden keine persönlichen Daten bezüglich Gesuchstellerin an Dritte weitergegeben.

Dank ehrenamtlichem Einsatz vieler Frauen in den verschiedenen Gremien des Solidaritätsfonds für Mutter und Kind und des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes SKF ist der administrative Aufwand tief und können die Spendengelder gezielt eingesetzt werden.

Der **Schweizerische Katholische Frauenbund SKF** wurde 1912 gegründet. Mit seinen knapp 200 000 Mitgliedern ist er der zweitgrösste Frauendachverband der Schweiz. Er setzt sich für die Anliegen der Frauen in Familie, Gesellschaft und Kirche ein und engagiert sich für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung. Durch den Solidaritätsfonds für Mutter und Kind ist der SKF ständig in Kontakt mit den Problemen von Frauen und Familien. Diese Erfahrungen bringt er gezielt in die sozialpolitische Diskussion ein.



# Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

## **Sekretariat Deutschschweiz**

Kasernenplatz 1  
Postfach 7854  
6000 Luzern 7  
T 041 226 02 27  
F 041 226 02 21  
sofo@frauenbund.ch  
www.frauenbund.ch  
Spendenkonto PC 60-6287-7

## **Sekretariat Suisse romande**

Rue du Vieux-Châtel 2  
2000 Neuchâtel  
T 032 725 64 48  
sofo-ne@bluewin.ch  
Spendenkonto CP 20-3557-5

## **Sekretariat Svizzera italiana**

Vicolo von Mentlen 1  
Casella Postale 2297  
6500 Bellinzona  
T 091 825 07 62  
marzia.carattti@edu.ti.ch  
Spendenkonto CP 65-179-6

Der Schweizerische Katholische Frauenbund  
SKF trägt das Zewo-Siegel für gewissenhaften  
Umgang mit Spenden.

